

Klimaneutraler Preis von **mundus*** Reisen
Diese Reise wird - in Bezug auf den Fluganteil der Tour - völlig klimaneutral durchgeführt.

Leistungen:

Linienflüge mit TUNIS AIR in der Touristenklasse von Frankfurt nach Tunis und zurück, sämtliche Flughafensteuern, Sicherheitsgebühren, Kerosinzuschlag und Luftverkehrssteuer, alle Transfers und Fahrten in einem klimatisierten Reisebus, 9 Übernachtungen in 3- bis 5-Sterne-Hotels (offizielle Landeskategorie) in Doppelzimmern mit Bad/Dusche und WC, Halbpension, Besichtigungen und Eintritte laut Programm, Deutsch sprechende örtliche Reiseleitung, Gepäckträgerservice in den Hotels, Reiseliteratur, R+V-Insolvenz-Versicherung.

Nicht enthalten sind Transfers zum Flughafen Düsseldorf und zurück, Trinkgelder für Hotelpersonal und Kofferträgerservice in den Hotels.

Wir empfehlen den Abschluss einer Reiserücktrittskosten-Versicherung.

Mindestteilnehmerzahl: XX Personen

Sollte die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht werden, kann der Veranstalter bis spätestens 30 Tage vor Reisebeginn vom Reisevertrag zurücktreten.

Deutsche Staatsbürger benötigen für die Einreise nach Tunesien einen noch mindestens 6 Monate gültigen Reisepass oder Personalausweis.

Impfungen sind nicht vorgeschrieben.

Diese Reise ist für Menschen mit eingeschränkter Mobilität nicht geeignet. Fragen Sie uns im Bedarfsfall nach Möglichkeiten der Teilnahme.



Café in Hammamet

mundus
*die Welt erreichen



Bergoase

Tunesien

Auf den Spuren der Römer,
Phönizier und Karthager

Reiseveranstalter
mundus Reisen

Im Hainchen 18 61462 Königstein im Taunus
Tel.: 061 74 - 93 18 73 Fax: 061 74 - 25 290
team@mundus.de www.mundus.de

1. Tag:

Linienflug von Frankfurt nach Tunis. Begrüßung durch die tunesische Reiseleitung. Anschließend orientierende Stadtrundfahrt und Besuch der Altstadt (Medina), die zum UNESCO Weltkulturerbe zählt. Danach Transfer zum Hotel. Abendessen und Übernachtung in Tunis.

2. Tag:

Vormittags weitere Besichtigung in Tunis. Führung durch das Nationalmuseum im Bardo-Palast, das neben punischen, römischen, christlichen und arabischen Zeugnissen über eine berühmte Mosaikensammlung verfügt. Weiterfahrt nach Karthago zur Besichtigung der archäologischen Ausgrabungsstätte mit Tophet, Amphitheater und Byrsa-Hügel. Danach Führung durch das sehenswerte archäologische Museum. Danach Fahrt zum malerischen Künstlerdorf Sidi Bou Said, ein Ort im maurisch-andalusischen Stil. Abendessen und Übernachtung in Tunis.



Sidi Bou Said

3. Tag:

Fahrt nach Dougga (UNESCO-Weltkulturerbe), dem antiken Thugga. Das antike Thugga gilt als die besterhaltene Römerstadt in Afrika und liegt inmitten einer herrlichen Landschaft. Ausführliche Besichtigung des Ausgrabungsgeländes mit u. a. Theater, Saturntempel, Victoria-Kirche, Forum, Merkurtempel, Kapitol und Licianus-Thermen. Weiterfahrt nach Bulla Regia zur Besichtigung einer der bedeutendsten

römischen Ruinenstädte Tunesiens. Sehenswert sind einige großzügig angelegte Villen, deren unterirdische Räume noch sehr gut erhalten sind. Anschließend Fahrt an die Westküste nach Tabarka. Abendessen und Übernachtung in Tabarka.



El Jem

4. Tag:

Fahrt nach Maktar, einer kleinen Marktstadt auf einem hohen Plateau gelegen. Besuch des Montagsmarktes sowie der bedeutenden römischen Ruinenfelder mit Trajanbogen, Haus der Venus, Forum, große Thermen und Schola de Juvenes. Weiterfahrt nach Kairouan, einer heiligen Stadt des Islam in Tunesien, zur Besichtigung des Innenhofes der Sidi-Oqba-Moschee und der Medina, die als die besterhaltene in ganz Tunesien gilt und von einer mit vielen Türmen befestigten und teils begehbaren Backsteinmauer umgeben ist. Abendessen und Übernachtung in Kairouan.

5. Tag:

Fahrt nach Sousse, dem römischen Hadrumetum, zur Besichtigung der Medina, der belebten Suks und des Wehrklosters Ribat. Danach Führung durch das sehenswerte archäologische Museum. Weiterfahrt nach Monastir, dem Geburtsort von Habib Bourguiba, dem ersten Präsidenten Tunesiens. Spaziergang durch die Stadt mit Halt an seinem Geburtshaus und Mausoleum. Rückfahrt nach Kairouan. Abendessen und Übernachtung in Kairouan.

6. Tag:

Fahrt in die tunesische Sahelzone nach El Jem, zur Besichtigung des gewaltigen Amphitheaters, das bedeutendste römische Bauwerk Nordafrikas. Weiterfahrt nach Sfax, der nach Tunis zweitgrößten Stadt des Landes und Wirtschaftszentrum des Südens. Spaziergang durch die sehenswerte, noch typische, von einer gut erhaltenen Stadtmauer umgebenen Medina. Anschließend Fahrt über die Oase Gabès mit Besuch des Gewürzmarktes nach Matmata. Abendessen und Übernachtung in Matmata.

7. Tag:

Vormittags Besuch der Wohnhöhlen von Matmata. Danach Fahrt über Kebili, ein bis zur Mitte des 19. Jhs. wichtiger Umschlagsort für Sklaven, zum Salzsee Chott el Djerid. Fahrt über den Damm im Salzsee und weiter zur Palmenoase Tozeur. Spaziergang durch die Medina mit ihren verwinkelten Gassen und schönen alten Häusern in typischer Lehmziegelarchitektur. Anschließend Kutschenfahrt durch die Oase mit Erläuterung des traditionellen Bewässerungssystems. Abendessen und Übernachtung in Tozeur.

8. Tag:

Ausflug in den Norden Tozeurs in die Bergregion des zum Atlasgebirge gehörenden 900 m hohen Djebel en Negueb. Zugfahrt von Métlaoui aus mit dem historischen Lezard Rouge, einem restaurierten Zug aus der Kolonialzeit, durch beeindruckende Felslandschaft und die Schlucht von Selja. Weiterfahrt in Landrovern zu den drei kleinen, sehr fruchtbaren Bergoasen Chebika, Tamerza und Mides. Abendessen und Übernachtung in Tozeur.

9. Tag:

Fahrt nach Sbeitla, einem Marktstädtchen, zur Besichtigung des Ausgrabungsgeländes der römischen Stadt Sufetula: u. a. Triumphbogen aus dem 3. Jh., große und kleine Thermen, Ölmühle, Forum, Bellator-Kirche, Jucundus-Kapelle und Vitalis-Kirche. Weiterfahrt nach Hammamet. Abendessen und Übernachtung in Hammamet.



Sbeitla

10. Tag:

Transfer zum Flughafen nach Tunis und Rückflug nach Frankfurt.